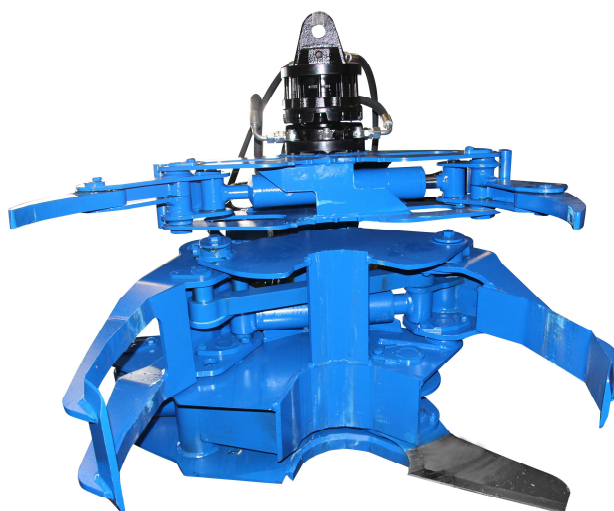


Binderberger

Maschinenbau GmbH

Made in Austria

Original **BEDIENUNGSANLEITUNG**



Binderberger **FÄLLGREIFER 300E**

**Lesen Sie vor der Inbetriebnahme der Maschine
diese BEDIENUNGSANLEITUNG aufmerksam durch!**

EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die Maschine in den verschiedenen technischen Ausführungen den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und den weiteren damit verbundenen Normen entspricht.

Für diese Maschinen gelten die jeweils beiliegenden Sicherheitsvorschriften und Bedienungsanleitungen.

Die Maschinen dürfen nicht verändert werden. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung an der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Ein Betrieb ohne die entsprechenden Schutzvorrichtungen ist nicht gestattet, da sie ohne Schutzvorrichtungen nicht mehr den CE-Richtlinien entsprechen und außerdem eine erhöhte Verletzungsgefahr besteht.

Nachfolgend der Name und die Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technische Dokumentation zusammenzustellen.

St. Georgen am
Fillmannsbach, 2010

Karl Binderberger
Geschäftsführer

Binderberger Maschinebau GmbH
Fillmannsbach 9
AT-5144 St. Georgen am Fillmannsbach

INHALTSVERZEICHNIS

1. Sicherheits-, Gebrauchs- und Lagerungsanweisungen für den Fällgreifer	4
1.1 Sicherheitsanweisungen	4
1.2 Gebrauch und Lagerung	5
2. Informationen zur Inbetriebnahme des Fällgreifers	5
2.1 Anschluss des Fällgreifer 300E an einen Kran oder eine Drehvorrichtung	6
3. Beschreibung des Fällgreifer 300E	8
3.1 Gebrauch des Fällgreifer 300E	8
3.2 Fällen und Bearbeiten von Bäumen kleineren Durchmessers	8
3.3 Verladen von Bäumen	8
3.4 Installation der Schneide	8
4. Einsatz des Fällgreifer 300E	9
4.1 Sicherheitsabstand	9
4.2 Betriebstemperatur	9
Die Maschine darf nicht bei Temperaturen unter -15 °C betrieben werden.	9
4.3 Gebrauch	9
4.4 Fällen von Bäumen mit dem Fällgreifer	9
4.5 Verladen von Bäumen mit dem Fällgreifer	9
5. Wartung	10
5.1 Befestigungsschrauben für die Schneide	10
5.2 Schmierung	10
5.3 Schleifen der Schneide	10
6. Außerbetriebnahme des Fällgreifers	11
7. Informationen zu Notsituationen	11
8. Kontaktinformation	11
9. EINGESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG VON BINDERBERGER	13

1. Sicherheits-, Gebrauchs- und Lagerungsanweisungen für den Fällgreifer

1.1 Sicherheitsanweisungen

Der Benutzer muss den Inhalt der Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme des Fällgreifer 300E sorgfältig gelesen und verstanden haben.

Der Benutzer wird angehalten, die Sicherheitsanweisungen einzuhalten. Der Benutzer muss ebenso die anwendbaren Gesetze und Verordnungen einhalten. Während des Betriebs der Maschine ist die Bedienperson dafür verantwortlich, jeglichen körperlichen Schaden zu verhindern.

Es ist nur solchen Personen gestattet, die Maschine zu bedienen oder zu warten, die mit der Handhabung des Fällgreifer 300E vertraut sind und entsprechend geschult wurden. Der Arbeitgeber ist dafür verantwortlich, dass nur kompetente Personen die Maschine bedienen oder warten.

Der Fällgreifer 300E dient dem Fällen, Zerschneiden und Verladen von Bäumen kleineren Durchmessers. Jede abweichende Anwendung ist streng untersagt.

Bei Betrieb darf sich im Umkreis von 50 m niemand in der Nähe des Fällgreifer 300E aufhalten.

Die Bedienperson muss die Vorschriften und Sicherheitsanweisungen des Herstellers der Grundmaschine oder des Krans befolgen, in die oder in den der Fällgreifer 300E installiert wurde.

Die Grundmaschine muss mit einem bruchfesten Dach ausgestattet sein.

Der Kran muss über ein Warnschild verfügen, das den erforderlichen Sicherheitsabstand angibt.

Damit die Bedienperson bei Dunkelheit Personen erkennen kann, die versehentlich die Gefahrenzone der Maschine betreten, muss die Grundmaschine mit einem effektiven Beleuchtungssystem ausgestattet sein. Die Fenster müssen für eine freie Sicht stets sauber gehalten werden. Wenn die Bedienperson eine Person innerhalb der 50-m-Gefahrenzone sieht, muss sie die Maschine umgehend abschalten.

Die Bedienperson muss die Umgebung stets beobachten. Das Arbeiten in der Nähe von elektrischen Leitungen und Kabeln ist potenziell lebensbedrohlich. Die Grundmaschine und ihre Anbaugeräte müssen stets einen sicheren Stand haben.

Bäume müssen stets bis zum Boden gefällt werden; längere Baumstümpfe dürfen nicht stehen gelassen werden.

Wenn die Bedienperson ein Sicherheitsrisiko durch die Maschine entdeckt, z. B. eine Fehlfunktion oder Verschleiß, muss sie dies umgehend ihrem Vorarbeiter mitteilen, der den Mangel oder Schaden umgehend reparieren lässt.

Schlauchanschlüsse oder andere unter Druck stehenden Hydraulikkomponenten dürfen nicht geöffnet werden.

Der Vorarbeiter der Bedienperson muss deren Einsatzort und Arbeitszeiten kennen.

Vor Arbeitsbeginn ist stets der Zustand der Maschine zu überprüfen, um Fehlfunktionen vorzubeugen.

Nach der Arbeit ist die Maschine auf ebenem Grund abzustellen. Der Fällgreifer 300E ist horizontal auf einer hierfür ausgewiesenen Fläche abzustellen. Der Greifer muss geschlossen und die Schneide im Schneidegehäuse positioniert sein; außerdem muss die Neigungsvorrichtung in Fällposition gebracht werden. Alternativ kann der Lader gestreckt, die Greiferzangen geschlossen, die Schneide ins Gehäuse positioniert und die Neigevorrichtung in Ladeposition gebracht werden. Die Bremsen der Grundmaschine müssen aktiviert, ihr Motor abgeschaltet und die Zündung ausgeschaltet werden. Beim Starten der Maschine darf sich niemand innerhalb der Gefahrenzone aufhalten.

1.2 Gebrauch und Lagerung

Lagern Sie die Maschine an einem trockenen Ort; sichern Sie die Maschine so, dass keine Gefahr für Personen besteht. Verwenden Sie zum Heben und Bewegen der Maschine geeignete Geräte, um zu verhindern, dass sie herunterfällt oder Personen gefährdet.

Das Gewicht der Maschine beträgt 300 kg.

Abmessungen (in geöffneter Position):

Greiferspanne 840 mm

Höhe 600 mm

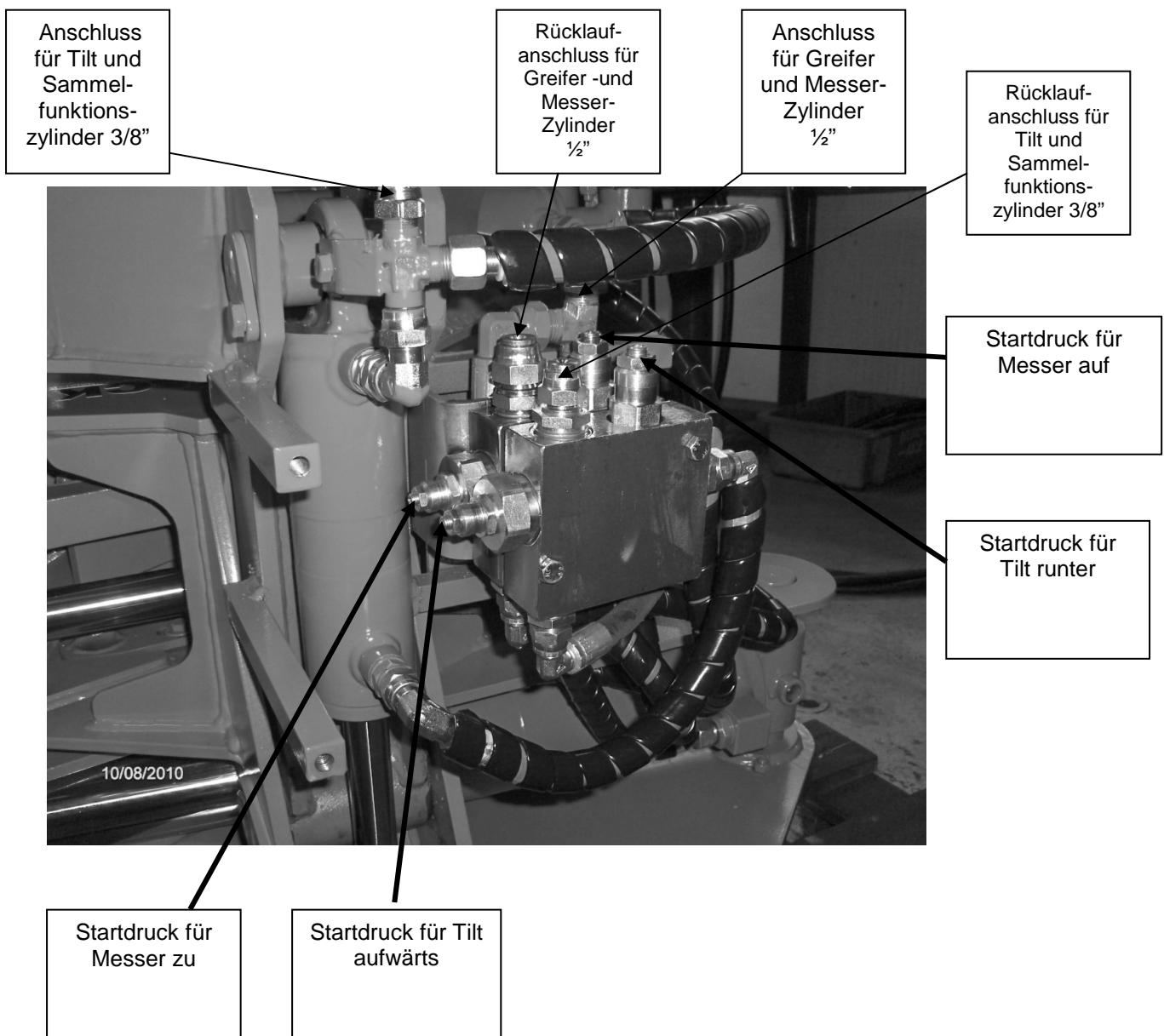
2. Informationen zur Inbetriebnahme des Fällgreifers

Installieren Sie den Fällgreifer 300E nur in eine Maschine, die der Richtlinie 2006/42/EC entspricht. Die Maschine muss mit einem Kran und einer Drehvorrichtung an dessen Ende ausgestattet sein. Der Fällgreifer 300E darf nur verwendet werden, wenn er in eine Maschine installiert ist, die der Richtlinie 2006/42/EC entspricht.

2.1 Anschluss des Fällgreifer 300E an einen Kran oder eine Drehvorrichtung

Der Fällgreifer 300E wird mithilfe von 6 Befestigungsschrauben an die Drehvorrichtung angeschlossen. Stellen Sie sicher, dass die Verbindung gesichert ist. Schließen Sie zusätzlich 4 Hydraulikschläuche an (siehe folgendes Bild). 2 Stück 1/2" Schläuche für die Greifer- und Messerzylinder, und 2 Stück 3/8" Schläuche für die Tilt- und Sammelfunktionszylinder.

Stellen Sie vor der Montage sicher, dass die Maschine für die Montagearbeiten sicher steht und nicht kippen kann. Der für die Montagearbeiten erforderliche Platz richtet sich nach der Größe der Grundmaschine und des Krans.



Die Ventile sind bei Binderberger auf der Testeinheit mit 220 bar Betriebsdruck voreingestellt. Ein optimaler Schnitt und optimale Klauenbewegungen werden durch korrekte Einstellungen der Ventile erreicht. Bei Inbetriebnahme sollten die Ventile immer optimiert werden, um sich den Funktionen der Basismaschine anzupassen

Fällgreifer 300E Installation und gebrauch

Der Fällgreifer 300E wird folgendermassen an einen Landwirtschaftstraktor oder einen Forwarder installiert:

1. Der Fällgreifer wird an den Rotator des Krans entweder direkt mit 6 Schrauben oder an eine rotierende Welle mit Hilfe eines Adapters befestigt. Falls der Rotator eine Wellenbefestigung hat, wird dann ein Adapter benötigt. Durchmesser der Welle (49mm, 59mm oder 69mm) benötigen jeweils die Adapter Fr7, Fr10 oder Fr15.
2. Für die Benutzung der Greifer und des Messers benötigt man 2 Stück ½“-Schläuche (Arbeitsdruck und Rücklauf) und zur Benutzung der Tiltfunktion und der Sammelfunktion noch 2 Stück 3/8“-Schläuche (ebenfalls Arbeitsdruck und Rücklauf). Die Hydraulikschläuche werden folgendermassen angeschlossen: Die 2 Stück ½“-Schläuche vom Rotator werden direkt an den Ventilblock am Fällgreifer angeschlossen. Vom Ventilblock der Basismaschine/Kran werden 2 Stück 3/8“-Schläuche an der Hebevorrichtung des Krans entlang geführt und an den Ventilblock am Fällgreifer angeschlossen.
3. Die Steuerung des Fällgreifer 300E benötigt keine Elektrik oder Elektrische Anschlüsse.

Fällgreifer 300E Steuerung / Gebrauch:

1. Wenn die Greifer und das Messer geöffnet sind und die Neigevorrichtung in der aufrechten Position ist, den Fällgreifer an den Baumstamm bringen.
2. Den Greifer zu-Schalter betätigen, bis die Greifer fest um den Baumstamm schliessen, und gedrückt halten, bis das Messer den Baumstamm abgeschnitten hat und komplett in das Gehäuse des Fällgreifers eingefahren ist.
3. Den Tilt runter-Schalter betätigen, bis sich die Sammelfunktionsgreifer öffnen.
4. Den Tilt aufwärts-Schalter betätigen, bis sich die Sammelfunktionsgreifer wieder schliessen und die Bäume im Griff halten.
5. Den Greifer auf-Schalter betätigen, bis sich die Greifer und das Messer öffnen.
6. Den Fällgreifer an den nächsten Baum bringen, und den Greifer zu-Schalter betätigen, dass sich die Greifer schliessen und das Messer den Baum abschneidet.

7. Den Tilt runter-Schalter betätigen, bis sich die Sammelfunktionsgreifer öffnen und bei steigendem Druck die Neigevorrichtung den Baum fällt.
8. Den Greifer auf-Schalter betätigen, bis sich die Greifer und das Messer öffnen.
9. Den Tilt-aufwärts-Schalter betätigen, bis die Sammelfunktionsgreifer schliessen und bei steigendem Druck die Neigevorrichtung die aufrechte Position erreicht.

3. Beschreibung des Fällgreifer 300E

Die Maschine besteht aus Rahmen, Greiferzangen, Schneide, Zylindern und Ventilkörpern. Greiferzangen, Neigevorrichtung und Schneide werden von drei Zylindern bewegt.

3.1 Gebrauch des Fällgreifer 300E

Der Fällgreifer 300E dient dem Fällen und Verladen von Bäumen kleineren Durchmessers. Jede abweichende Anwendung ist streng untersagt.

3.2 Fällen und Bearbeiten von Bäumen kleineren Durchmessers

Mit dieser Maschine können Bäume mit einem Stammdurchmesser von bis zu 300 mm gefällt werden. Der hydraulische Druck vom Kran zum Greifer sollte zwischen 180 und 240 bar liegen. Der Druck hat direkten Einfluss auf das Fällvermögen. Mit einem höheren Druck können Bäume größeren Durchmessers gefällt werden.

3.3 Verladen von Bäumen

Stellen Sie die Neigevorrichtung in eine aufrechte Position und die Schneide in das Gehäuse positioniert. Auf diese Weise kann die Maschine als Verloader eingesetzt werden.

Betrachten Sie hierzu das obige Bild (Abschaltventile für Neigevorrichtung und Schneide).

3.4 Installation der Schneide

Für die Dauer der Wartungsarbeiten muss unbedingt der Motor abgeschaltet, die Zündung ausgeschaltet und der Zündschlüssel gezogen werden. Stellen Sie sicher, dass niemand sonst die Maschine einschalten kann.

Sichern Sie die Schneide mit den Schrauben. Seien Sie bei der Montage der Schneide besonders vorsichtig, um keine schweren Schnitte oder Verletzungen zu provozieren. Ziehen Sie für Arbeiten an der Schneide stets Schutzhandschuhe an.

4. Einsatz des Fällgreifer 300E

4.1 Sicherheitsabstand

Sobald der Fällgreifer an einen Kran angeschlossen ist, dürfen sich in dessen Nähe keine Personen mehr aufhalten. Bei Betrieb des Fällgreifer 300E ist um den Kran herum eine Gefahrenzone von 50 m einzuhalten. Personen, die sich in der Nähe der Maschine befinden, müssen mindestens diesen Sicherheitsabstand einhalten, um nicht von fallenden Bäumen verletzt zu werden.

4.2 Betriebstemperatur

Die Maschine darf nicht bei Temperaturen unter -15 C betrieben werden.

4.3 Gebrauch

Die Maschine darf nur zum Fällen, Bearbeiten und Verladen von leichten Bäumen kleineren Durchmessers verwendet werden. Jede abweichende Anwendung ist streng untersagt.

4.4 Fällen von Bäumen mit dem Fällgreifer

Positionieren Sie den Fällgreifer mit offenen Greiferzangen um einen Baum. Durch Erhöhen des Hydraulikdrucks schließen sich die Greiferzangen und der Baum wird von dem Gerät umklammert. Die Schneide schneidet durch den Stamm des Baumes. Der gefällte Baum wird von den Greiferzangen gehalten und kann vertikal bewegt werden. Wird der Druck weiter erhöht, bewegt sich die Neigungsvorrichtung und der Baum kann in schräger oder horizontaler Lage transportiert werden. Heben Sie einen gefällten Baum niemals mit der Neigungsvorrichtung vom Boden an.

Während sich der Baum in horizontaler Lage befindet, kann er z. B. für Feuerholz geschnitten werden.

4.5 Verladen von Bäumen mit dem Fällgreifer

Wenn Sie den Fällgreifer als Verlader einsetzen (die Abschaltventile für Neigevorrichtung und Schneide sind geschlossen), können Sie Bäume verladen und bündeln.

5. Wartung

Für die Dauer der Wartungsarbeiten muss unbedingt der Motor abgeschaltet, die Zündung ausgeschaltet und der Zündschlüssel gezogen werden. Stellen Sie sicher, dass niemand sonst die Maschine einschalten kann.

Das Warten der Geräte ist ausschließlich Personen gestattet, die mit der Handhabung von Ernte- und Verladegeräten vertraut und entsprechend geschult sind.

Lesen Sie sich vor Beginn der Wartungsarbeiten die Bedienungsanleitung und die Sicherheitsanweisungen sorgfältig durch.

Lassen Sie vor Beginn der Wartungsarbeiten den Druck aus dem Hydrauliksystem ab.

Stellen Sie sicher, dass die Maschine stabil steht, bevor Sie mit den Wartungsarbeiten beginnen.

Alle Arbeiten, für die eine offene Flamme erforderlich ist oder bei denen Brandgefahr besteht, müssen gemäß den entsprechenden und anwendbaren Brandschutzvorschriften durchgeführt werden.

Verwenden Sie für die Personensicherheit stets die erforderlichen Schutzvorrichtungen (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Sicherheitshelm, Sicherheitsschuhe mit Stahlkappen und Gehörschutz). Ziehen Sie für Arbeiten an der Schneide stets Schutzhandschuhe an.

5.1 Befestigungsschrauben für die Schneide

Inspizieren Sie die Befestigungsschrauben für die Schneide nach den ersten beiden (2) Betriebsstunden. Nach dieser Erstinspektion müssen die Befestigungsschrauben alle vierzig (40) Betriebsstunden inspiziert werden.

5.2 Schmierung

Der Greifer muss zu Beginn jeder Schicht geschmiert werden. Nach Schichtbeginn muss der Greifer alle acht (8) Stunden geschmiert werden.

5.3 Schleifen der Schneide

Die Schneide kann nach Bedarf und mithilfe eines Winkelschleifers geschliffen werden.

6. Außerbetriebnahme des Fällgreifers

Ein außer Betrieb genommener Greifer muss so gelagert werden, dass er keine Gefährdung für Personen darstellt.

Nach seiner Nutzungsdauer kann der Greifer in einer Recyclinganlage für Altmetall zerstört werden.

7. Informationen zu Notsituationen

Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, dass die Bedienperson stets ein Mobiltelefon bei sich trägt. Der Vorarbeiter oder die diensthabende Person muss Einsatzort und Arbeitszeiten der Bedienperson kennen. Halten Sie stets eine Erste-Hilfe-Ausrüstung bereit.

Halten Sie ebenso stets einen geprüften Feuerlöscher zur Brandbekämpfung bereit. Verhindern Sie, dass Öl aus der Maschine in die Umwelt gelangt. Bringen Sie gebrauchtes Öl stets in ein entsprechendes Sammel- und Recyclingcenter.

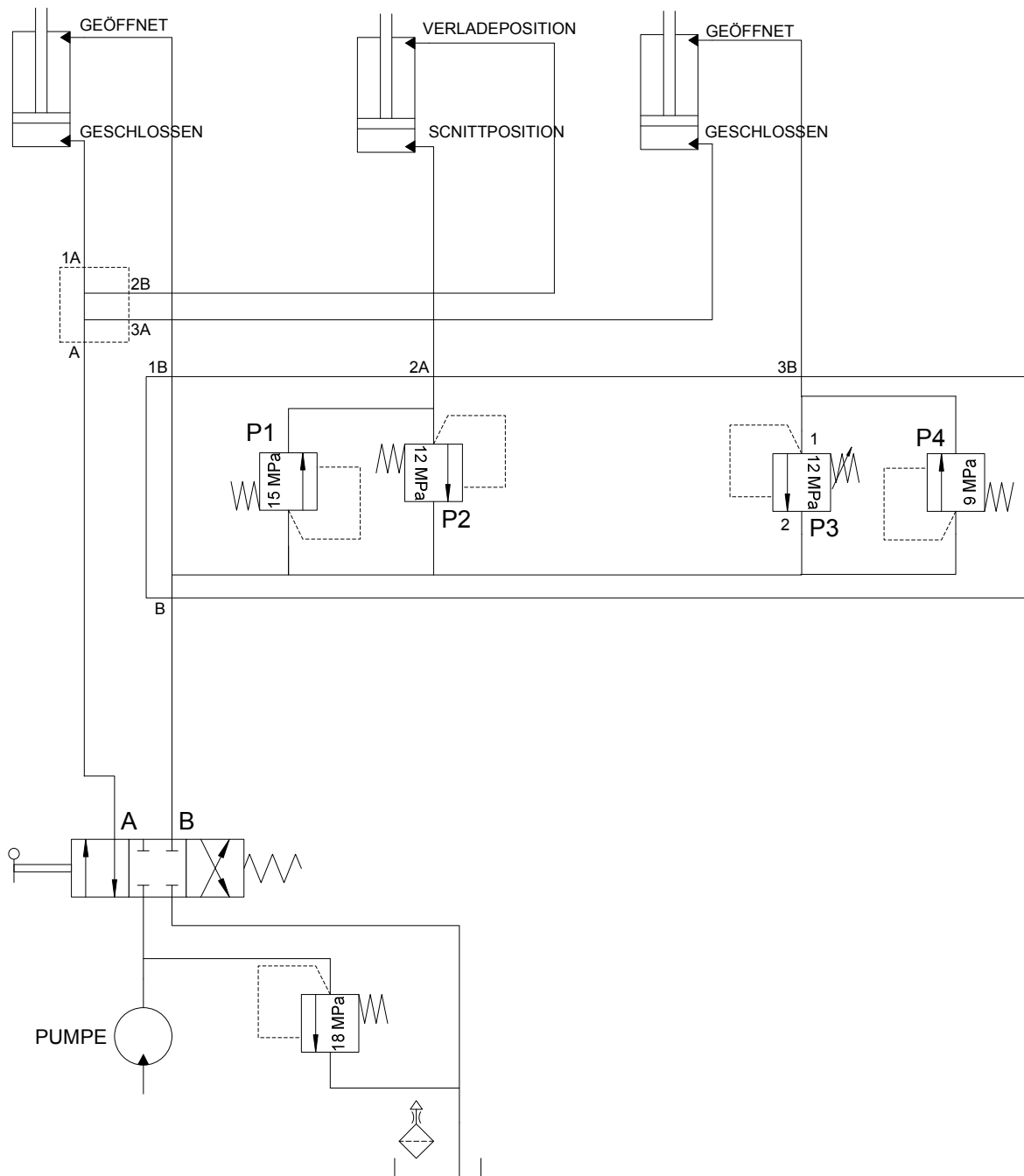
8. Kontaktinformation

Maschinenbau GmbH
Fillmannsbach 9
A-5144 St. Georgen am Fillmannsbach
Tel: +43 / 7748 / 8620
Fax: +43 / 7748 / 8620 - 20
office@binderberger.com
www.binderberger.com

C1-GREIFRERN

C2-TILT

C3-SCHNEIDE



9. EINGESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG VON BINDERBERGER

Umfang der eingeschränkten Gewährleistung

Diese eingeschränkten Gewährleistungsbedingungen sind auf alle von Binderberger (im Folgenden „Binderberger“ genannt) hergestellten Fällgreifer anwendbar. Änderungen oder Zusätzen zu diesen eingeschränkten Gewährleistungsbedingungen muss schriftlich und von Fall zu Fall zwischen Binderberger und dem Käufer zugestimmt werden.

Eingeschränkte Gewährleistungsbedingungen

1. Binderberger repariert Material- und Fabrikationsfehler wie hierin erläutert.
2. Die eingeschränkte Gewährleistung von Binderberger ist auf Mängel anwendbar, die innerhalb von sechs Monaten ab Lieferdatum auftreten. Ist der Käufer ein Einzelhändler und verfügt über ein Einzelhandelsabkommen mit Binderberger, beginnt die eingeschränkte Gewährleistung ab dem Zeitpunkt der Lieferung des Fällgreifers an den Endbenutzer. Für Ersatzteile gilt für sechs Monate ab Lieferdatum eine eingeschränkte Gewährleistung.
3. Wird ein Defekt festgestellt, muss der Käufer diesen umgehend und nicht später als zwei Wochen nach Ablauf der Laufzeit der eingeschränkten Gewährleistung schriftlich reklamieren.
4. Fällt der Defekt unter die eingeschränkte Gewährleistung, ist Binderberger berechtigt, den Defekt entweder zu reparieren oder ein neues oder erneuertes Produkt als Ersatz zu liefern.
5. Die Transport- und Bearbeitungskosten für Reparaturen, die unter die eingeschränkte Gewährleistung fallen, werden vom Käufer getragen. Ebenso ist der Käufer für Verlust oder Beschädigung während des Transports haftbar.
6. Die ersetzten, defekten Teile gehen in den Besitz von Binderberger über und der Käufer muss diese auf Anfrage von Binderberger aushändigen. Der Käufer muss die Seriennummer des Fällgreifers angeben und die Art des Fehlers oder des Defekts beschreiben. Binderberger wird von jeder Haftung freigesprochen, wenn das ersetzte Teil auf Anfrage nicht umgehend und sachgemäß zurück an Binderberger übergeben wird.
7. Binderberger haftet nur für Defekte, die bei einem sachgemäßen Gebrauch des Fällgreifers gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung auftreten. Binderberger haftet nicht für Defekte, die aus einem unsachgemäßen Gebrauch, z. B. dem Fällen von Bäumen mit größeren Durchmessern, hervorgehen. Ebenso wenig fallen solche Defekte unter die eingeschränkte Gewährleistung, die aus einer unzureichenden Wartung durch den Käufer, einer unsachgemäßen Montage durch den Käufer, vom Käufer ohne die schriftliche Zustimmung von Binderberger vorgenommenen Modifikationen, unsachgemäß durchgeführten Reparaturen durch den Käufer, normalem Verschleiß, Überlast oder Unfällen hervorgehen.
8. Binderberger ist nicht für direkte oder indirekte Ausgaben oder Verluste, z. B. Überstunden, haftbar. Ebenso wenig übernimmt Binderberger die Kosten, die aus der Modifikation der Maschine durch eine andere Person oder ein anderes Unternehmen als Binderberger hervorgehen, wenn diese Modifikation die Reparatur erschwert.

Notiz

Notiz

Händlerstempel:

Typenschild:



Maschinenbau GmbH
Fillmannsbach 9
A-5144 St. Georgen am Fillmannsbach
Tel: +43 / 7748 / 8620
Fax: +43 / 7748 / 8620 – 20
office@binderberger.com
www.binderberger.com

